

Freiheit war ihr Untergang. — Fast alle Katzen waren krank, denn sie steckten sich gegenseitig an, da sie keine individuelle Pflege erhielten.

Als ich in Rom war, besichtigte ich mit vielen römischen Katzenfreunden dieses Forum, und wir kamen einstimmig zu der Überzeugung, daß der Aufenthalt der Katzen im Forum Trojanum kein Paradies für die Katze sei.

Wir wandten uns an die maßgebenden Stellen, um dem weiteren Aufenthalt der Katzen im Forum Trojanum ein Ende zu bereiten. Nach langen Versuchen gelang es, Mussolini dafür zu interessieren. Er forderte den römischen Tierschutzverein auf, für die ausgesetzten Katzen ein neues Heim ausfindig zu machen.

Die Katzen mußten das Forum räumen.

Neue Schwierigkeiten entstanden.

Trübe Tage brachen für die ausgesetzten Katzen an. Tage der Ungewißheit und Unsicherheit. Viele Katzen mußten den Tod erleiden. Der Tod dieser Katzen aber löste das Problem nicht, denn es blieben noch zahlreiche Tiere übrig, die kein Obdach fanden. Man suchte einen Ersatz für das Forum Trojanum, und man fand ihn.

Dieser Ersatz ist die Katzenburg, die wir heute unsern Lesern im Bilde zeigen.

Die alten Forumskatzen haben eine neue Stätte gefunden, in der sie den Rest ihres Daseins verbringen können.

Täglich kommen tierfreundliche Römerinnen und Römer, um sie zu ernähren. Die Katzen haben sich eine neue Welt erobert.

Wird diese Lösung ideal sein?

Wir wissen, daß die Katze kein Herdentier ist. Es ist gut, daß die heimatlosen Katzen aus dem Forum ein neues schönes Obdach gefunden haben. Es wird jetzt die Aufgabe der römischen Tierfreunde sein, aus alten Erfahrungen zu lernen und Fehler zu vermeiden, die mit dem Ableben so vieler Katzen enden mußten. — Die Katzenburg wirkt fesselnd durch ihre romantische Umgebung. Alle Romfahrer, die nach der Ewigen Stadt kommen, um Geschichte zu erleben und Verklungenes und



Jahrhundertealte Steintritonen sind ein Spielplatz der jungen Katzengeneration

Gegenwärtiges in sich aufzunehmen, machen einen Abstecher nach der Katzenburg, um ein Stündchen mit den römischen Katzen in der Katzenburg zu verbringen. Und niemand wird diese Stunde vergessen.

Heute schon werden in der ganzen Welt seltsame Geschichten von diesen Katzen erzählt. Lieder von Dichtern verkünden ihren Ruhm, und in den Zeilen schwingt die Liebe des Menschen für das Tier. H. Z.